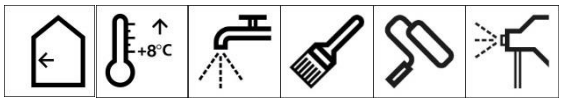
Technisches Merkblatt

Wohncolor

Streichfertige Innendispersion, waschbeständig, tropfgehemmt



Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Matte, gut deckende Innen-Dispersionsfarbe für waschbeständige, normal beanspruchte Wand- und Deckenanstriche in allen Wohnräumen, z.B. auf Putz, Beton, Mauerwerk, Raufaser- und Papiertapeten, Gipskartonplatten sowie zum Überstreichen von intakten Altanstrichen auf Dispersionsbasis.
Wohncolor ist mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“ ausgezeichnet.

Eigenschaften

- Streichfertig
- Gutes Deckvermögen
- Waschbeständig
- Tropfgehemmt
- Raumlufthygienisch unbedenklich

Klassifizierung nach DIN EN 13 300

- **Nassabrieb**: Klasse 3,
  entspricht waschbeständig nach DIN 53778
- **Glanzgrad:** Matt

Bei den Angaben der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes von natürlichen Rohstoffen in unseren Produkten kann es zu geringfügigen Abweichungen kommen, ohne Beeinträchtigung der Produkteigenschaften.

Farbton

Diverse Trendfarbtöne.
Alle Farbtöne sind untereinander mischbar.

Verarbeitung

Auftragsverfahren

Wohncolor kann gestrichen, gerollt oder gespritzt werden.

Zum Spritzen mit Wasser auf Spritzviskosität einstellen.
Airlessapplikation:
Spritzwinkel 50°, Düse 0,017 - 0,021", Spritzdruck 120-160 bar.
Hochdruckapplikation:
Düse 2mm, Druck 3 bar.

Bitte beachten: Bei der Verarbeitung mehrerer Gebinde eines Farbtons ist beim Kauf auf die gleiche Chargennummer zu achten.

Beschichtungsaufbau	Vor Gebrauch gut aufrühren. Handelsübliche Abrollgitter verwenden. Zum Schutz von Möbeln und Böden etc. sollten diese mit Folie abgedeckt werden. Zweimaliges Beschichten führt in der Regel zum gewünschten Ergebnis. Streichen Sie zuerst Ecken und Kanten, mit Pinsel und kleiner Rolle. Anschließend die verbleibenden großen Flächen mit einem großen Farbroller durcharbeiten. Um sichtbare Ansätze zu vermeiden, zusammenhängende Flächen ohne Pause und als Ganzes nass in nass durcharbeiten. Dabei immer zuerst 2-3 Bahnen von oben nach unten rollen. Anschließend die aufgebrachte Farbe quer verteilen und zuletzt noch einmal von oben nach unten abrollen. So erzielen Sie im kreuzweisen Auftragen der Farbe die besten Ergebnisse. Alle Arbeiten ohne großen Druck auf das Werkzeug ausführen. Bei kurzen Arbeitsunterbrechungen sollten die Werkzeuge, um das Austrocknen zu verhindern, luftdicht in Folie verpackt werden.
Verarbeitungstemperatur	Mindestens +8°C für Luft- und Objekttemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung.
Trockenzeit	Überstreichbar nach ca. 4 Stunden bei + 20°C und max. 65% rel. Luftfeuchte. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.
Verbrauch	Ca. 125 ml/m² pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.
Verdünnung	Erstanstrich mit maximal 5 % Wasser verdünnt. Schlussanstrich unverdünnt.
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch Pinsel oder Walze gründlich ausstreichen bzw. ausrollen. Anschließend mit Wasser reinigen, evtl. unter Zusatz von Spülmittel. Sprühgeräte ebenfalls mit Wasser reinigen.
Lagerung	Trocken, kühl, aber frostfrei. Verdünntes Material zeitnah aufbrauchen. Anbruchgebinde dicht verschlossen halten.

Untergründe

Untergrund	Grundbeschichtung	Zwischen- bzw. Schlussbeschichtung
Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, fettfrei und frei von Verunreinigungen sowie trennend wirkenden Substanzen wie z.B. Sinterschichten, Harzen, Wachsen, Ölen, Trennmittel etc. sein. Reinigen des Untergrundes, insbesondere von Verschmutzungen, Schimmelpilzen, kreidenden Bestandteilen und sonstige haftungs-beeinträchtigenden Stoffe durch geeignete Maßnahmen. Der zu beschichtende Untergrund bzw. tragfähige Altbeschichtungen sind vorher auf Eignung und Verträglichkeit mit dem neuen Werkstoff zu prüfen. Siehe auch VOB, Teil C, DIN 18 363, Absatz 3, Maler und Lackiererarbeiten.		
Kalkzement,-Zementmörtelputze Putzgruppe P II, P III	Neue Putze erst nach 4-6 Wochen behandeln. Saugfähige oder poröse Putze mit **Dimensa Tiefgrund LF Control** grundieren. Es dürfen keine glänzenden Stellen entstehen. Siehe BFS Merkblatt Nr. 10	1 – 2 Anstriche mit Dimensa Wohncolor
Gipsputze Putzgruppe P IV, P V	Je nach Saugfähigkeit mit **Dimensa Tiefgrund LF Control** grundieren. Es dürfen keine glänzenden Stellen entstehen. Siehe BFS Merkblatt Nr. 10	1 – 2 Anstriche mit Dimensa Wohncolor
Gipskartonplatten (Rigips) und Gipsfaserplatten (Fermacell)	Mit **Dimensa Tiefgrund LF Control** grundieren. Es dürfen keine glänzenden Stellen entstehen. Bei vergilbten Gipskarton-, Gipsfaserplatten geeigneten Isolieranstrich einsetzten. Siehe BFS Merkblatt Nr. 12	1 – 2 Anstriche mit Dimensa Wohncolor
Holz-, Span-, Sperrholz- und Hartfaserplatten	1 – 2 x mit **Dimensa Allgrund**	1 – 2 Anstriche mit Dimensa Wohncolor
Festhaftende, überstreichbare Tapeten z. B. Raufaser, Prägetapeten usw.		1 – 2 Anstriche mit Dimensa Wohncolor
Altbeschichtungen Auf Überstreichbarkeit bzw. Verträglichkeit mit dem Neuanstrich prüfen. Ggf. Klebebandtest und Anstrichtest durchführen. Lose, blätternde und gerissene Altanstriche sowie alte Leimfarbenanstriche sind komplett bis auf den tragfähigen Untergrund zu entfernen.		
Altbeschichtungen tragfähig		1 – 2 Anstriche mit Dimensa Wohncolor
Kreidende nicht tragfähige Altanstriche	Restlos entfernen und 1 x mit **Dimensa Tiefgrund LF Control** grundieren	1 – 2 Anstriche mit Dimensa Wohncolor
Glänzende Altanstriche z.B. Lackanstriche, alte Latexfarben usw.	Müssen vorher angeraut werden.	1 – 2 Anstriche mit Dimensa Wohncolor
Durch Nikotin, Rauch und Wasser vergilbte Flächen	1 – 2 x mit **Dimensa Isolierfarbe** oder **Nikotinsperre**	1 Anstrich mit Dimensa Isolierfarbe oder Nikotinsperre
Flächen mit Schimmel und Pilzbefall	Befall mechanisch entfernen, mit Schimmelentferner reinigen und gut trocknen lassen.	1 – 2 Anstriche mit Dimensa Schimmelschutz
Dauerelastische Fugenmassen und Dichtungsprofile (BFS-Merkblatt 20 beachten)		Ist auf Anstrichverträglichkeit zu prüfen.

Hinweise

Inhaltsstoffe	Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel: Polyvinylacetat-Dispersion, Buntpigmente, Titandioxid, Silikate, Calciumcarbonat, Wasser, Additive, Methyl-/Benzyl-Isothiazolinon. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Informationen für Allergiker unter Tel. 00800/63333782.
Dichte	Ca. 1,5 g/cm³ je nach Farbton
Bindemittelart	Polyvinylacetat-Dispersion
Produkt-Code	M-DF 01
Gebindegröße	2,5 l KU-Eimer
VOC-Sicherheitshinweis	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält < 1g /l VOC.
Kennzeichnung / Sicherheitsratschläge	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Spritznebel nicht einatmen. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Eventuelle. Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 08 01 12

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.
Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland).

Meffert AG Farbwerke
Sandweg 15 □ 55543 Bad Kreuznach
Anwendungstechnik 00800/ 63333782
E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com
www.meffert.com

Technische Information Stand 07/2016